

Zukunft mit Herkunft

Hürmer Zeitung



INHALT

Vorstellung Gemeinderat	S. 2
Aus dem Gemeinderat	S. 4
KM.Radln	S. 5
Baureportage	S. 6
Personalia	S. 11
Ärztendienst	S. 12

Herzlichen Glückwunsch!

Am 4. September 2016 feierte Pfarrer Mag. Franz Xaver Hell seinen 50. Geburtstag mit „seinen“ beiden Pfarren Hürm und St. Margarethen auf halber Strecke im Gasthaus Groissmayr in Mannersdorf.

Die Feldmesse zelebrierte das Geburtstagskind gemeinsam mit Diakon Schiefer und Diakon Hofer, Gastpfarrer Ruprecht Zöchbauer, sowie dem Musikverein Hürm, dem Kirchenchor Hürm und dem Chor Decolores aus St. Margarethen.

Zu den zahlreichen Gratulanten zählten neben vielen Vertretern von Vereinen und dem Radclub St. Margarethen auch die Bürgermeister der beiden Pfarren Bgm. Johannes Zuser und Bgm. Franz Trischler.



Mag. Helmut König

Alter: 49 Jahre

Beruf: Technischer Angestellter

Privat: verheiratet, Vater von 2 Kindern, wohnhaft in Oberhaag

Hobbies: Schifahren, Musik, Bergwandern, Natur, Reisen

Gemeinderat seit 2000 und vertreten in

den Ausschüssen:

- Landwirtschaft, Umwelt u. Energie, Wirtschaft
- Finanzwesen

Ziele: Konstruktives Miteinander im Gemeindeleben.

Motto: Das Ziel kommt zuerst, erst danach der Weg dorthin - und der muss Freude machen.

Andreas Zainer

Alter: 45 Jahre

Beruf: Gastwirt

Privat: verheiratet, Vater von 3 Kindern, wohnhaft in Hürm

Hobbies: Umbauen, Reisen, Schifahren

Gemeinderat seit 2015, und vertreten in den Ausschüssen:

- Landwirtschaft, Umwelt und Energie, Wirtschaft
- Gemeindeentwicklung

Motto: Auch aus Steinen, die in den Weg gelegt werden, kann man Schönes bauen!



Helmut Schweighofer

Alter: 46 Jahre

Beruf: Tischler

Privat: verheiratet, Vater von 2 Kindern, wohnhaft in Schlatzendorf

Hobbies: Bogenschießen, Snowboarden, FF Hürm, Kameradschaftsbund

Gemeinderat seit 2014 und vertreten in den Ausschüssen:

- Prüfungsausschuss
- Bauwesen und Infrastruktur

Motto: Ziele setzen und ausführen!

Friedrich Schmeissl

Alter: 46 Jahre

Beruf: Gemeindearbeiter

Privat: liiert, wohnhaft in der Schönholdsiedlung

Hobbies: Feuerwehr, fotografieren, lesen

Gemeinderat und Zivilschutzbeauftragter seit 2005, geschäftsführender Gemeinderat seit 2015 und vertreten in den Ausschüssen:

- Bauwesen und Infrastruktur

- Landwirtschaft, Umwelt u. Energie, Wirtschaft

Ziele: Mir sind die Erhaltung der geschaffenen Infrastruktur, die Wohnraumschaffung für die junge Generation und ein ausgeglichener Finanzhaushalt sehr wichtig. Denn wünschen können wir uns vieles, aber bezahlen müssen wir das alles selber!

Motto: Mit dem Wissen von heute, hätte ich gestern andere Fehler gemacht.





Geschätzte Gemeindegewissinnen und Gemeindegewiss! **Liebe Jugend!**

Einen sehr abwechslungsreichen Sommer haben wir nun hinter uns. Und wie auch beim heurigen Sommerwetter einmal Sonnenschein und einmal Regen, so gestaltete sich unsere Arbeit in der Gemeindepolitik.

Viele wichtige Vorbereitungen in Hinsicht auf zukünftige Projekte wurden getroffen.

Alle damit verbundenen Aufgaben, die in unserer Kompetenz liegen, wurden mit den uns zur Verfügung stehenden Mitteln effizient, wirtschaftlich und nachhaltig umgesetzt.

Es liegt in der Natur der Sache,

dass bei vielen Entscheidungen unterschiedliche Betrachtungsweisen berücksichtigt werden müssen. Und garantiert liegt es nicht in unserer Absicht, einzelne Personen zu bevorzugen oder zu benachteiligen. Entscheidungen – egal ob positiv oder negativ – fallen niemals aus persönlichen Gründen, da für alle die gleichen Regeln gelten.

Es ist mir immer ein großes Anliegen, alle Entscheidungen, welche uns in der täglichen Arbeit, aber auch bei den laufenden Tätigkeiten begegnen, so zu treffen, dass wir einer positiven Entwicklung unserer Gemeinde entgegen gehen können und so der Gemeindegewiss immer im Vordergrund steht.

Die Nahversorgung, Wohnmöglichkeiten, ärztliche Versorgung, Arbeitsplätze sowie unsere Bildungseinrichtungen, unsere hervorragende Infrastruktur und noch vieles mehr sollen immer weiterentwickelt und ausgebaut werden. Dies liegt aber nicht nur in den Händen der Entscheidungsträger in unserer Gemeinde, sondern betrifft alle Gemeindegewissinnen und Gemeindegewiss gleichermaßen,

deshalb müssen wir gemeinsam Verantwortung übernehmen. Jeder einzelne von uns kann etwas dazu beitragen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei jenen bedanken, die die Möglichkeit wahrgenommen haben, sich bei den heurigen Bürgerstammtischen einzubringen. Wir sind stets bemüht, Ihre Anliegen und Ideen vom Bürgerstammtisch aufzugreifen und zu erledigen bzw. umzusetzen.

Wir freuen uns natürlich auch auf ein persönliches Gespräch und haben für Ideen und Fragen stets ein offenes Ohr.

In diesem Sinne wünsche ich allen einen schönen Herbst und der jungen Generation einen gelungenen Start in das neue Schuljahr!

Euer Bürgermeister
Johannes Zuser

Amtsstunden:
Mo, Mi, Fr: 8.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunden:
Fr: 10.00 bis 12.00 Uhr

Neues aus der Gemeinderatssitzung



VOR-Jahresverbundkarte (Schnupperticket)

Aufgrund der guten Auslastung und der wachsenden Beliebtheit des „Schnuppertickets“ wurde der einstimmige Beschluss gefasst, das Angebot zur Ausleihe des Schnuppertickets ab Oktober 2016 zu verlängern.

Wie bisher können alle GemeindegewohnerInnen gegen einen Verwaltungsbeitrag von € 4,- mit dem Ticket die Regionallinien zwischen Hürm-Loosdorf-Wien kostenlos für Fahrten nutzen. Ein Kalender zur Verfügbarkeit des Tickets ist auf der Gemeindehomepage unter Bürgerservice/Schnupperticket zu finden, eine Reservierung erfolgt persönlich, telefonisch oder per Email im Gemeindeamt.

Aufpreiszahlung ÖBF

Vor Ankauf durch die Marktgemeinde Hürm war ein Teil der Grundstücke im Siedlungsgebiet am Südhang im Besitz der Österreichischen Bundesforste. Um die, auf diesen Flächen, verbücherte Dienstbarkeit des Nichtverbauens zu löschen ist es erforderlich eine Aufpreiszahlung in der Höhe von ca. € 270.000,- zu leisten. Damit der weiteren Parzellierung in diesem Bereich nichts im Wege steht, soll diese Zahlung im Jänner 2017 durch die Marktgemeinde Hürm an die ÖBF erfolgen.

Kindergartentransport

Das Angebot eines Kindergartentransportes ist eine freiwillige Leistung der jeweiligen Gemeinde. Bisher konnten die entstandenen Kosten durch eine Drittel-Lösung mittels Elternbeiträge, Fördergelder des Landes NÖ und der Übernahme der verbleibenden Kosten durch die Marktgemeinde Hürm abgedeckt werden.

Ab September 2016 erhöhen sich der Tagessatz für den Elternbeitrag von € 1,80 auf € 2,00 und jener für ein Geschwisterkind von € 1,50 auf € 1,70. 2/3 der Gesamtkosten werden durch die Marktgemeinde Hürm übernommen.

Güterwegsanierung Atzing

Ein großes Projekt im Bereich Güterwegbau stellt die Sanierung des Güterweges Atzing im kommenden Jahr dar. Zur finanziellen Abwicklung sowie der Inanspruchnahme von Fördermitteln wurde eine Beitragsgemeinschaft „Güterweg Atzing“ gegründet, bei welcher auch die Marktgemeinde Hürm als Mitglied einen Anteil von 25 % der Errichtungskosten und einen Anteil von 49 % an den Erhaltungskosten trägt.

EDV-Umstellung NMS

Die Neue Mittelschule soll auf den neuesten Stand der Technik gebracht werden und der Unterricht soll multimedialer gestaltet werden. Das Paket zu einem Gesamtpreis von ca. € 20.000,- beinhaltet die Einrichtung von Access-Points und Notebooks

in den Klassenräumen sowie die Installation eines Smart-Boards.

Konzept Wanderwege

In seiner letzten Sitzung hat sich der Gemeinderat grundsätzlich dafür ausgesprochen das Wanderwege- und Rundwegenetz in und um Hürm zu erweitern bzw. neue Wege zu gestalten. Mit der Umsetzung ist Umweltgemeinderat Christian Henzl betraut, welcher das bereits erstellte Konzept mit 8 Routen in Zusammenarbeit mit der Initiative „Tut gut“ umsetzen möchte. Der Projektstart ist für September 2016 geplant.

Straßenbauprogramm

Im Straßenbauprogramm für die Jahre 2016 und 2017 ist die Fertigstellung der Straßenzüge in der Südhang- und der Kellersiedlung inkl. Nebenanlagen vorgesehen. Die Ausschreibung für dieses umfangreiche Projekt wurde durch die Fa. Henninger & Partner GmbH für die Marktgemeinde Hürm durchgeführt. Als Bestbieter aus dem Verfahren ging die Firma Lang u. Menhofer aus Loosdorf zu einem Gesamtpreis von ca. € 270.000,- hervor. Begonnen wird mit der Fertigstellung des Straßenbaus am Südhang noch 2016, die Straßenbauarbeiten in der Kellersiedlung werden 2017 in Angriff genommen.



Herstellung von Betonspuren

Zur Verbesserung der Situation auf Güterwegen bei Starkregenfällen wurden erstmals in der Marktgemeinde Hürm Betonfahrspuren hergestellt.

Die Arbeiten erfolgten am 13. September in Zusammenarbeit der Marktgemeinde und den Anrainern auf einem Güterweg in Mitterradl. Diese Maßnahme soll verhindern, dass bei den nächsten Unwettern Steilstücke des Güterweges hinterspült werden und somit langfristig die Sanierungsarbeiten verringern.



Wickelrucksack

Seit Juli gibt es von der Marktgemeinde Hürm neben einem Einkaufsgutschein vom Kaufhaus Spar Prosenbauer über € 50,- auch einen gut gefüllten Wickelrucksack für alle neugeborenen GemeindegängerInnen im Wert von € 60,-.

Am 3. August konnte dieses Geschenk erstmals an Familie Berger-

Zuser zur Geburt von Sohn Frederik übergeben werden.



KM.RADLn 2016

In der Zeit vom 01. April bis zum 31. August fand, wie bereits im Vorjahr, ein Wettbewerb der Gemeinden Hürm und St. Margarethen im Kilometerradln statt. Alle GemeindegängerInnen waren aufgefordert sich daran zu beteiligen und für ihre Gemeinde fleißig Radkilometer zu sammeln.

Mit großem Engagement und Umweltbewusstsein radelten zahlreiche GemeindegängerInnen in den vergangenen Monaten um den Sieg für ihre Gemeinde in diesem Jahr „heimzuholen“.

Nach einer ersten Zwischenrechnung erradelten die BürgerInnen der Marktgemeinde Hürm von April bis August 2016 fantastische 44.386,82 km. Somit konnte das herausragende Vorjahresergebnis der Marktgemeinde Hürm von

über 65.000 km bisher noch nicht eingestellt werden.

Abschlusstreffen

Das gemeinsame Abschlusstreffen aller RadlerInnen findet am 08. Oktober 2016 statt. Nähere Informationen dazu finden Sie zeitgerecht auf der Homepage der Marktgemeinde Hürm unter www.huerm.gv.at

An dieser Stelle nochmals vielen Dank an die fleißigen Radler für die vielen gesammelten Kilometer und ihr vorbildliches und klimaschonendes Verkehrsverhalten!



Wahlen

Wiederholung der Bundespräsidenten-Stichwahl 2016

Aufgrund der Wahlkartenproblematik wird nach Aussage von Innenminister Mag. Sobotka die Wiederholung der Stichwahl zur Bundespräsidentenwahl 2016 voraussichtlich auf den 04. Dezember 2016 verschoben.

Sobald diesbezüglich weitere Informationen vorliegen, wird umgehend eine Kundmachung auf den Amtstafeln und der Homepage der Marktgemeinde Hürm erfolgen!



Baureportage



In seiner letzten Sitzung konnte der Gemeinderat die Änderung des Flächenwidmungsplanes für den Neubau des FF Hauses in Hürm beschließen. Nach Umwidmung des Grünlandes in Bauland Sondergebiet-FF, herrschte eben-

falls Einstimmigkeit im Gemeinderat zum erforderlichen Grundankauf.

Noch im Juni wurde durch das Preisgericht der Marktgemeinde Hürm eine Vorentscheidung über die 3 Erstplatzierten des Planungs-Realisierungswettbe-

werbes getroffen. Schlussendlich ging der Gebäudeentwurf von BM Höfer als Sieger des Wettbewerbes hervor, welcher vom Gemeinderat daher mit der Durchführung der Planung beauftragt wurde.

Nach einigen Berechnungen, Kostenschätzungen und Preisverhandlungen beschloss der Gemeinderat in seiner Juli-Sitzung schließlich eine grundsätzliche Obergrenze der Gesamtkosten für den FF Haus Neubau mit ca. € 1,8 Mio., welche die Errichtungskosten, Kosten für Neben- und Außenanlagen, den Grundkauf und Eigenleistungen beinhaltet.

In weiterer Folge sollen 2016 noch alle notwendigen Behördenwege erledigt sowie die Bauverhandlung abgehalten werden, sodass im Frühjahr 2017 mit der Umsetzung des Neubaus begonnen werden kann.

Familienfreundliche Gemeinde

Im Rahmen der Teilnahme am Audit „Familienfreundliche Gemeinde“ wurden durch den Gemeinderat nun einige Projekte zur Umsetzung in den kommenden Jahren beschlossen. Neben dem Erfahrungsaustausch in den Workshops konnten auch Anregungen aus den Fragebögen für die Erstellung der Projekte herangezogen werden. Umge-

setzt sollen zum Beispiel werden:

- Erstellung Zuzüglermappe
- Folder mit Information zu Kinderbetreuungseinrichtungen
- Erstellung Wanderwege, Fitnessparcours inkl. Beschilderungen und Sitzgelegenheiten
- Beschattung Kinderspielplatz
- Sommerkino/Sommertheater

Bereits jetzt hat sich eine Gruppe „Hürm aktiv“ gefunden, die für sportliche Aktivitäten sorgt. Am 1. September startete die erste Walkinggruppe um 7 Uhr morgens am Parkplatz in Hürm und am 13. September fand auch der erste Radfahrtreff statt.

Wöchentliches Programm:

Montag: Nordic Walking, 17 Uhr

Dienstag: Radfahren um 17 Uhr

Mittwoch: Turnen (ab Okt.)

Donnerstag: Nordic Walking, 7 Uhr

Es sind alle Personen in allen Lebenslagen und Altersgruppen herzlich zur Teilnahme eingeladen.

Ansprechpersonen: Gerti Zeilinger und Cäcilia Frischauf (Walking), Maria Gleis (Radfahren), Margarete Thir (Turnen)
Danke den Damen für Ihr Engagement!



Linksabbieger und Busbucht in Sooß



Linksabbiegespur im Zuge der Landesstraße L 106 in Sooß im Gemeindegebiet von Hürm sorgt ab sofort für mehr Verkehrssicherheit

Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit wurde im Zuge der Landesstraße L 106 in Sooß im Gemeindegebiet von Hürm eine Linksabbiegespur mit Nebenanlagen errichtet.

Am 2. September 2016 nahm Abgeordneter zum NÖ Landtag Herr Karl Moser in Vertretung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll die Eröffnung der neu errichteten Linksabbiegespur mit Nebenanlagen in Sooß im Gemeindegebiet von Hürm vor.

Ausgangssituation

Auf Grund der steigenden Verkehrsbelastung kam es zwischen den beiden Ortsteilen von Sooß im Bereich der Kreuzung L 106 / L 5279 häufig zu Verkehrskonfliktsituationen und Unfällen.

Um die Verkehrssicherheit an dieser Kreuzung zu erhöhen hat sich das Land NÖ gemeinsam mit der Marktgemeinde Hürm für die Errichtung eines Linksabbiegestreifens auf der L 106 und Herstellen von Busbuchten und einem

Gehsteig entschlossen.

Durch die Bereitschaft der Grundanrainer, die für den Bau benötigten Grundstücksflächen zur Verfügung zu stellen, konnte der Ausbau realisiert werden.

Ausführung

Die Fahrbahn der Landesstraße L 106 wurde auf einer Länge von rd. 225 m (km 18,225 bis km 18,450) auf 10,5 m verbreitert, um die Errichtung eines Linksabbiegestreifens möglich zu machen.

Gleichzeitig wurden zwei neue Bus-

buchten mit Auftrittsflächen errichtet. Weiters wurden entlang der L 106 ab der Kreuzung mit der L 5279 ein Gehsteig in Richtung Nord-Osten und ein Fahrbahnteiler, welcher als Querungshilfe ausgebildet wurde, hergestellt.

Die beiden Busbuchten wurden zur Erhöhung der Verkehrssicherheit in den Nachtstunden mit einer Beleuchtung ausgestattet.

Die Bauarbeiten wurden mit Genehmigung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll durch die Straßenmeisterei Mank von Mai bis Mitte August 2016 ausgeführt. Die Gesamtbaukosten betragen rd. € 205.000,-- wovon rd. € 110.000,-- vom Land NÖ und rd. € 95.000,-- von der Marktgemeinde Hürm getragen werden.

*AMT DER NÖ LANDESREGIERUNG,
Gruppe Straße – ST1 Bürgerinformation,*

Baubehörde

Bausprechstage



Um alle Bauangelegenheiten so einfach wie möglich zu gestalten und Unklarheiten zu besei-

tigen, werden im Gemeindeamt Hürm Bausprechstage angeboten.

Bei diesen Bausprechtagen werden die Baubehörde, Bürgermeister Johannes Zuser, sowie unser Bausachverständi-

ger Ing. Markus Kirchberger anwesend sein und alle Fragen abklären. Bauwerbern wird empfohlen, diesen Termin schon vor Einreichung wahr zu nehmen, um eventuelle Fragen und Ergänzungen abzuklären.

Nächster Termin:

Montag, 7. November 2016
jeweils von 10 bis 12 Uhr
Alle weiteren Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Achtung: Voranmeldung erforderlich!
(Tel.: 02754/8239-12 oder Email:
petra.gastecker@huerm.gv.at)

Bürgerstammtische 2016

Im Spätsommer tourte Bürgermeister Johannes Zuser nach den Sommergesprächen im Jahr 2014 wieder durch die Gemeinde. Zwischen dem 23. August und dem 15. September wurden 10 Bürgerstammtische abgehalten, zu welchen über 200 Gemeindegewöhnlichen begrüßt werden konnten.

Die Bürgerstammtisch-Abende gliederten sich in drei Schwerpunkte: Zuerst wurde ein kurzer Überblick über den Finanzhaushalt der Gemeinde mit Ein-

blick in die Einnahmen und Ausgaben sowie die Pro-Kopf-Verschuldung gegeben.

Anschließend berichtete der Bürgermeister über die in den letzten Jahren durchgeführten Projekte wie den Volksschulneubau, die Asphaltierungen der Siedlungsstraßen und die Siedlungserweiterung am Südhang.

Ebenfalls wurde auf die zukünftig geplanten bzw. bereits in Arbeit befindlichen Projekte, wie der Neubau des FF Hauses in Hürm, die Fertigstellung der Siedlungsstraßen am Südhang und der Kellersiedlung oder die geplante Errichtung weiterer Wohnbauten für

Junges Wohnen und Familien, eingegangen.

Abschließend wurde natürlich auf sämtliche Bürgeranliegen näher eingegangen. In diesem Bereich konnten die verschiedensten Anfragen vom Breitbandausbau, der Sicherheit in Siedlungsstraßen über diverse Verkehrsangelegenheiten und Güterwegsanierungen bis hin zu Gestaltungswünschen in der Gemeinde behandelt und besprochen werden.

An dieser Stelle möchte der Bürgermeister nochmals alle Gemeindegewöhnlichen zur Mitarbeit und Mitgestaltung in der Marktgemeinde Hürm einladen, denn nur gemeinsam können wir weiterhin eine positive Entwicklung in der Gemeinde erreichen.



Zivilschutz-Probealarm

Für Ihre Sicherheit wird ein Zivilschutz-Probealarm in ganz Österreich am **Samstag, 1. Oktober 2016, zwischen 12.00 und 12.45 Uhr durchgeführt.**

Österreich verfügt über ein flächen-deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.126 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

Achtung!

Am 1. Oktober ist nur Probealarm.

Bitte keine Notrufnummern blockieren!

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe  **15 Sekunden**

Warnung  **3 Minuten** gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 1. Oktober nur Probealarm!

Alarm  **1 Minute** auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 1. Oktober nur Probealarm!

Entwarnung  **1 Minute** gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 1. Oktober nur Probealarm!

Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!

NÖ Heckentag

Der NÖ Heckentag, am 5. November 2016, bietet auch heuer wieder eine große Auswahl an heimischen, regional angepassten Laubgehölzen und zahlreichen Sortenraritäten bei den Obstbäumchen. Die Sträucher und Bäume können von **29. August bis 12. Oktober** per Fax bzw. Post oder ganz einfach über das Internet im Heckenshop unter www.heckentag.at bestellt werden.

Kompetente Beratung zu unseren heimischen Gehölzen sowie den Bestellschein erhalten Sie ab 29. August von Montag bis Freitag von 9-16 Uhr über das Heckentelefon unter der Nummer 02952/43 44-830 oder unter office@heckentag.at! Die bestellten Pflanzen können am 5. November von 9.00 bis 14.00 Uhr an einem der 8 Abholstandorte abgeholt werden!

NÖ Heckentag 5. Nov. 2016

Bunt, vielfältig, kreativ

So wird es heuer am NÖ Heckentag. Ein spezielles Angebot an garantiert heimischen Schmetterlingsgehölzen bringt Ihnen bezaubernde Flatterfreunde in den Garten und die „Söwa gmocht“-Basteltipps kennzeichnen ganz besondere Sträucher für kleine und große Handwerker.

Als wichtige Futterpflanze der Raupe des Zitronenfalters und gleichzeitig Wildgehölz des Jahres 2016 wartet der Kreuzdorn auf ein feines Plätzchen in Ihrem Garten. Und die weiße Blütenpracht der Schiehe bietet mit ihrem Nektar Nahrung für über 100 Tag- und Nachtfalterarten. Die handwerklich Kreativen können sich über die „Söwa gmocht“-Basteltipps freuen. Unter www.doityourself-noe.at finden Sie Bastelanleitungen zu Weidenpfeiferl & Co.

Außerdem warten wir immer über 60 weitere heimische Baum- und Straucharten sowie zahlreiche einjährige Obstveredelungen auf ein neues Zuhause in Ihrem Garten.

Nutzen Sie diese einzigartige Möglichkeit!

5. November von 9–14 Uhr

An 8 Ausgabestandorten
Amstetten, Eitzmannsdorf am Kamp, Merkgensch, Mödling, Pitten, Pöysdorf, Pyhra bei St. Pölten und Tulln

Bestellen Sie
• online auf www.heckentag.at
• mit Bestellschein per Post oder Fax

Infos und Bestellscheine
Hecken-Telefon 02952/4344-830 (9–16 Uhr)
office@heckentag.at, www.heckentag.at

Bestellfrist:
29. August bis 12. Oktober 2016

www.heckentag.at

MIT UNTERSTÜTZUNG DER LANDESREGIERUNG UND DER BUNDESREGIERUNG
LE 14-20

NEUE GRÜNDE FÜR HÜRM!

42 neue Bauplätze warten auf Sie!

Wohnen auf der Sonnenseite der Marktgemeinde Hürm!

- › Baurechtsgründe
- › Gemeindeeigene Wohnbauförderung
- › Fernwärmeanschluß möglich

Optimal gelegen !

- * 7 Minuten zur Autobahn
- * 15 Minuten nach St. Pölten
- * 12 Minuten nach Melk
- ... und in 50 Minuten in der Bundeshauptstadt!



HÜRM Zukunft mit Herkunft

Heute noch informieren:

gemeinde@huerm.gv.at - Tel.: (02754) 8239

www.huerm.gv.at

Tierschutz

Kastration von Katzen

Auch in Österreich gibt es das Problem der Streuner Katzen - dabei handelt es sich um verwilderte Tiere, die von Hauskatzen abstammen und sich unkontrolliert fortpflanzen. Streuner Katzen verpaaren sich oft mit unkastrierten Hauskatzen aus der Umgebung. Aus einem einzelnen Katzenpaar können schon nach fünf Jahren bis zu 12.680 Nachkommen entstehen.

Halter von Katzen mit regelmäßigem Zugang zum Freien müssen diese kastrieren lassen!

Es ist wichtig die Tiere zu kastrieren um das Schneeballsystem einzudämmen und das Tierleid zu verringern. Kastration ist die einzige nachhaltige und verantwortungsvolle Form, die Vermeh-

rung der Tiere einzudämmen. Tötung ist keine Lösung. Darüber hinaus werden die Ausbreitung von Krankheiten, Revierkämpfe und Geruchsbelästigung vermindert.

Als Katzenbesitzer sollten Sie Verantwortung übernehmen und Ihre Katze kastrieren lassen. Wenn Sie Streuner Katzen füttern, lassen Sie diese auch kastrieren. Lassen Sie die Tiere chippen und registrieren. Kastrierte Katzen haben eine höhere Widerstandskraft und

Lebenserwartung und sie können genauso gut Mäuse fangen!

Mehr Informationen finden Sie unter www.vier-pfoten.at



Wir gratulieren zum Geburtstag:

60. Geburtstag

Rudolf Haydn, Pöttendorf 10	September
Wolfgang Zingler, Grub 7	Oktober
Franz Schmidinger, Sooß 12/1	Oktober
Maria-Anna Zuser, Harmersdorf 11	Oktober
Gerhard Zöchbauer, Mitterradl 11/2	Oktober
Dr. Erwin Schwaighofer, Kronaberg 1	November

65. Geburtstag

Ludwig Schellenbacher, Sooß 19a	September
Mag. Harald Machat, Hürm 38	September
Gertrude Grünauer, Harmersdorf 9/1	Oktober
Franz Novotny, Löbersdorf 9	Oktober
Maria Chmelik, Sooß 36	Oktober
Dr. Rudolf Kern, Hürm 88	November
Franz Gebhart, Oberradl 5	November

70. Geburtstag

Eva Schellenbacher, Sooß 19a	September
Siegfried Raus, Hürm 30	September
Alois König, Mitterradl 1/1	November
Aloisia Rupp, Atzing 1/1	November

75. Geburtstag

Leopoldine Wiesendorfer, Unterhaag 1	September
Anton Hess, Inning 2	Oktober
Franziska Rainer, Unter-Thurnhofen 11	November

80. Geburtstag

Theresia Heimberger, Oberradl 9	September
Rosa Bernhuber, Hürm 21	September
Erika Joklitschke, Hainberg 10	Oktober
Franziska Pleßmayr, Ober-Siegenderdorf 4	Oktober
Leopoldine Langeneder, Hürm 74	Oktober

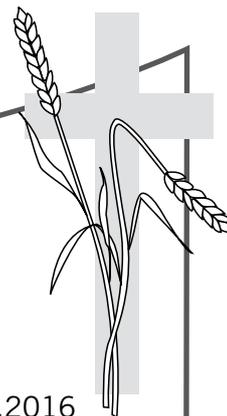
85. Geburtstag

Franz Groisböck, Mitterradl 12	September
--------------------------------	-----------

**Wir nehmen
Abschied von:**

Ferdinand Rainer, Atzing 3 -
geb. 1938, verstorben 26.06.2016

Franz Kraushofer, Unter-Siegenderdorf 2 -
geb. 1937, verstorben 01.07.2016



Willkommen in Hürm!

Wir freuen uns über neue
Erdenbürger:



Franziska Rosalie Glanner,
Löbersdorf 10 Juni

Frederik Zuser, Hürm 100 Juli

Annika Gerstl,
Inning Gartenberg 10 August

Anna Thir, Hürm 6/2 September

Wir gratulieren zum Jubiläum:

Goldene Hochzeit

Hubert u. Josefa Gleis
Harmersdorf 8 September

Josef u. Franziska Fellner
Schlatzendorf 11 September

Josef u. Marianne Grasinger
Hösing 15 Oktober

Johann u. Gertraud Fichtinger
Hürm 61 Oktober



Oktober 2016

01. Dr. Hansjörg Fedrizzi	St. Leonhard	02756/2400
02. Dr. R. Kern u. M. Kern OG	Hürm	02754/8200
08. Dr. Kurt Weissenborn	Kilb	02748/7200
09. Dr. Alexandra Perchthaler	Bischofstetten	02748/8200
15. Dr. Andreas Winter	Texing	02755/7200
16. Dr. Ingrid Lebersorger-Berger	St. Leonhard	02756/8410
22. Dr. Kurt Weissenborn	Kilb	02748/7200
23. Dr. Gerhard Schörghofer	Mank	02755/2355
26. Dr. Hansjörg Fedrizzi	St. Leonhard	02756/8410
29. Dr. Ingrid Lebersorger-Berger	St. Leonhard	02756/8410
30. Dr. R. Kern u. M. Kern OG	Hürm	02754/8200

November 2016

01. Dr. Hansjörg Fedrizzi	St. Leonhard	02756/2400
05. Dr. Andreas Winter	Texing	02755/7200
06. Dr. Alexandra Perchthaler	Bischofstetten	02748/8200
12. Dr. Kurt Weissenborn	Kilb	02748/7200
13. Dr. R. Kern u. M. Kern OG	Hürm	02754/8200
19. Dr. Alexandra Perchthaler	Bischofstetten	02748/8200
20. Dr. Gerhard Schörghofer	Mank	02755/2355
26. Dr. Ingrid Lebersorger-Berger	St. Leonhard	02756/8410
27. Dr. Alexandra Perchthaler	Bischofstetten	02748/8200

Dezember 2016

03. Dr. Kurt Weissenborn	Kilb	02748/7200
04. Dr. Andreas Winter	Texing	02755/7200
08. Dr. Gerhard Schörghofer	Mank	02755/2355
10. Dr. R. Kern u. M. Kern OG	Hürm	02754/8200
11. Dr. Ingrid Lebersorger-Berger	St. Leonhard	02756/8410
17. Dr. Andreas Winter	Texing	02755/7200
18. Dr. Hansjörg Fedrizzi	St. Leonhard	02756/2400
24. Dr. Gerhard Schörghofer	Mank	02755/2355
25. Dr. Alexandra Perchthaler	Bischofstetten	02748/8200
26. Dr. Hansjörg Fedrizzi	St. Leonhard	02756/2400
31. Dr. R. Kern u. M. Kern OG	Hürm	02754/8200



ZahngesundheitserzieherIn kommt!

Seit dem Jahr 2008 besuchen ZahngesundheitserzieherInnen vom Projekt Apollonia 2020 stark frequentier-



te Mutter-Elternberatungsstellen in ganz Niederösterreich. Sie informieren die Eltern über die optimale Zahnpflege bei Säuglingen und Kleinkindern. Die Zahnpflege soll ja bereits mit dem 1. Milchzahn beginnen und ist für die Gesundheit der Zähne sehr wichtig. Bis zum Volksschulalter ist das Nachputzen der Zähne durch die Eltern notwendig!

Die Zahngesundheitserzieherin kommt am **14. November 2016** um 10.00 Uhr in die Mutter-Eltern-Beratungsstelle in Hürm!

IMPRESSUM

Herausgeber: Marktgemeinde Hürm, 3383 Hürm 13
Gestaltung, Redaktion und Inhalt: Ingrid Frischauf, Vereine, Gemeinde, Fotos: Fritz Schmeissl, Vereine.
Druck: Eigenherstellung der Gemeinde, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: Sonntag, 27. November 2016 um 19 Uhr

Gerne drucken wir auch Ihren Bericht in der Hürmer Zeitung. Nehmen Sie Kontakt mit der Gemeinde auf. Senden Sie eine E-Mail an: gemeindezeitung@huerm.gv.at

Musterung 2016

Am 20. und 21. Juli 2016 wurden 11 Burschen des Jahrganges 1998 zur Musterung einberufen. Nach der Musterung lud Bgm. Johannes Zuser seitens der Marktgemeinde Hürm zum Mittagessen und gratulierte allen Burschen zur Tauglichkeit.

Auf dem Foto v.l.n.r.: Bgm. Johannes Zuser, Johannes Obruca, Matthias Schwarz, Thomas Gansberger, Stefan Steindl, Markus Blauensteiner, Martin Renner, Stefan Bruckner, Michael Kopatz, Michael Zeilinger (2 Burschen nicht auf dem Foto)



Kindergarten Hürm

Kindergartenjahr 2016/17

Am 5. September 2016 hat das neue Kindergartenjahr begonnen.

Derzeit besuchen 69 Kinder den Kindergarten, bei maximal 70 Betreuungs-

plätzen sind wir heuer besonders gut ausgelastet.



Sabine Herster mit Tochter Nicole, geb. am 6. Juni 2016, besuchte uns im Kindergarten.

Wir freuen uns ganz besonders, dass sich die 20 neuen Kindergartenkinder schon sehr gut eingewöhnt haben.

Unsere Öffnungszeiten sind: Montag und Freitag von 7:00 bis 13:00 Uhr, Dienstag bis Donnerstag von 7:00 bis 16:00 Uhr.

Auch in diesem Jahr findet die „Musikalische Früherziehung“ im Kindergarten statt.

Besonders begrüßen möchte ich unsere Kindergartenpädagogin Frau Martina Fuchs als Vertretung in der 3. Gruppe für Frau Sabine Herster, die in Karenz ist.

Das Kindergartenteam freut sich auf ein ereignisreiches Jahr.

Schulbeginn in Volksschule und NMS Hürm

In der 1. Klasse der Volksschule begrüßen wir 19 Kinder. Somit werden in 4 Klassen 71 Schülerinnen und Schüler unterrichtet.



11 Schülerinnen und Schüler hatten am 5. September in der 1. Klasse der NMS ihren Schulbeginn. Die Gesamtzahl an Schülerinnen und Schülern in der NMS beträgt 57.

modernem Unterricht bieten zu können wurde der EDV Raum aufgerüstet. Ein neuer Server, Laptops für die Klassen und ein Smartboard machen den Schulalltag attraktiver.



In die Infrastruktur der NMS wurde im Sommer wieder einiges an Geld investiert. Um unseren Kindern einen

Für die Bibliothek wurden neue Möbel angeschafft, die das Lesen reizvoller machen sollen. Für die finanzielle Unterstützung bedanken wir uns beim Schulerhalter und beim Elternverein.

Bereits im Juni erhielt die Schule 2 Tischfußballtische für die Freizeitgestaltung. Dies war ein Wunsch der Schüler und Schülerinnen beim Ferienspiel „Gemeinde & DU“. Die Finanzierung erfolgte aus Einnahmen bei der Volksschüleröffnung.

Betreuungsangebot für Schulkinder

Erstmals konnte in den vergangenen Sommerferien eine Ferienbetreuung für Schulkinder angeboten werden. Die tägliche Betreuung von 7.30 Uhr bis 13.30 Uhr erfolgte in Zusammenarbeit mit dem NÖ Familienland.

Auch die schulische Tagesbetreuung startete mit Schulbeginn wieder für 25 angemeldete SchülerInnen. Die Kinder werden täglich von 11.45 Uhr bis 16.00 Uhr von einer Pädagogin des NÖ Familienlandes betreut. Neben einem gemeinsamen Mittagessen wird eine 70-minütige Lernstunde angeboten, im verbleibenden Freizeitteil wird unter anderem gebastelt, gespielt, gemeinsam gekocht etc.



Thomas Blauensteiner, Moritz Galdberger, Nikolas Galuska, Kathrin Gansberger, Felix Gaupmann, Valentin Grünauer, Kevin Iber, Moritz König, Emely Kurz, Silvius Maier, Marlies Obruca, Anja Pleßmayr, Valerie Rainer, Jasmin Schiller, Oliver Weiser, Dominik Winkler, Kevin Wittmann, Ben Zeilerbauer



Fachschule Sooß

Tag der offenen Tür

Freitag, **21. Okt.** 2016
13.30 – 17.30 Uhr



**Information zur Ausbildung:
14.30 und 16.00 Uhr**

Führungen durch Schule & Internat
Lernen und Spaß haben,
Gemeinschaft im Internat erleben und
Freizeit im Schlosspark genießen!

Einen Schultag miterleben




Sooß 1, 3382 Loosdorf
Telefon 02754/6154
office@lfs-sooss.ac.at
www.lfs-sooss.ac.at

*Schau vorbei!
Wir freuen uns
auf dich!*



Fachschule Sooß

Advent im Schloß Sooß

Samstag,
26. Nov. 2016
von 9.00 – 17.00 Uhr

- * Schulinformation
- * Advent- und Bauernmarkt
- * Weihnachtsspiel
„Ich bin dir dreimal begegnet“
von Kurt Finke
umrahmt von den Sooßer Singstars

10.30 Uhr, 13.30 Uhr, 15.30 Uhr




Landwirtschaftliche Fachschule Sooß
Fachrichtung Ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement
Sooß 1, 3382 Loosdorf
Telefon 02754/6154
office@lfs-sooss.ac.at
www.lfs-sooss.ac.at





Bundeslehrlingswettbewerb

Der Bundeslehrlingswettbewerb der Tischler fand 2016 in Niederösterreich in der Landesberufsschule in Pöchlarn statt. Dabei konnte sich Christoph Robert Heindl, Mitarbeiter/Lehrling der Tischlerei Obruca, mit seiner hervorragenden Leistung den Bundessieg in der Kategorie „1. Lehrjahr“, holen, worüber sich die Firmenleitung natürlich besonders freut. Dieses Ergebnis ist für die Tischlerei Obruca eine Bestätigung der qualifizierten Ausbildung, denn junge motivierte und engagierte Lehrlinge sind die besten Fachkräfte der Zukunft. Auch die Marktgemeinde Hürm gratuliert an dieser Stelle herzlich zu diesem herausragenden Erfolg.



Gleich darauf folgte ein **Grillkurs für Kinder** geleitet von Martin und Sandra Frischauf im GH Zur Krumpe. Die Kinder bereiteten ein tolles Menü mit Würstel im Brotteig, einen Burger und einem leckeren Schokoküchlein zu. Danach wurden die Leckereien gemeinsam verspeist. Zum Abschied bekamen die Kinder noch die Rezepte und ein Zertifikat, welches ihnen die Teilnahme am Basis-Grillworkshop für Kids bestätigte.



ten die Sportarten Tennis, Volleyball und Stockschießen besser kennen und konnten sich mit verschiedenen anderen Ballspielen und am Spielplatz austoben.

Das Hürmer Ferienspiel bot wieder ein sehr abwechslungsreiches Programm. Den Anfang machten die **Hürmer Bäuerinnen**. An diesem Tag spielte das Wetter leider nicht so mit, die Kinder hatten trotzdem eine Menge Spaß. Es gab einen Schubkarren-Lauf, Gummistiefel weitschießen, Blumentöpfe wurden bemalt und bepflanzt, es wurde fleißig gebacken und vieles mehr lies den Nachmittag wie im Fluge vergehen.

Danach veranstaltete die Gemeinde einen Vormittag unter dem Motto – **Gemeinde und DU**. „Schlüpfe in die Rolle eines Gemeinderates und entdecke, was da so alles passiert“, war das Thema beim Ferienspiel am Gemeindeamt in Hürm. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde ging es zur Kläranlage, wo Klärwärter Hermann Zeilinger bereits alle erwartete. Dort erfuhren die Kinder einiges über den Ablauf der Kläranlage. Nach

Der letzte Nachmittag wurde vom Elternverein organisiert. Das Motto des Nachmittags lautete: **Mein Körper und ICH**. Es wurden zahlreiche Stationen angeboten, bei denen die Kinder vieles über ihren Körper erfahren oder ihre Fähigkeiten austesten konnten. Auch unser Herr Doktor Markus Kern leitete eine Station – Mein Körper in Zahlen. Die Kinder waren voller Eifer dabei um alle Stationen durchzumachen. Zum Abschluss wurden noch Gemeinschaftsspiele im Turnsaal gespielt.



einer Stärkung am Gemeindeamt nahmen die jungen Gemeinderäte an einem Quiz „Wie gut kennst du Hürm?“ teil. Der krönende Abschluss war die Jugendgemeinderatssitzung mit Herrn Bgm. Johannes Zuser.

Der Elternverein Hürm bedankt sich bei allen teilnehmenden Vereinen und Personen, welche die Sommerferien noch etwas abwechslungsreicher gemacht haben.

Als nächstes Highlight gab es einen **Nachmittag im Wald** mit dem Survival-Experten Phillip Benda. Hier lernten die Kinder:

- wie man sich im Wald richtig verhält
- welche Dinge wichtig sind, wenn man sich verirrt
- was man beachten muss, wenn man ein Zelt aufbaut
- wie man richtig Feuer macht
- und vieles, vieles mehr

Jakob Pirabe und Sophie Anna Bruckner wurden zum Bürgermeister und zur Stellvertreterin gewählt. Es wurden interessante Vorschläge von den jungen Gemeinderäten eingebracht und aktuelle Themen behandelt, wie über eine Beschattung für den Spielplatz und zusätzliche Sitzgelegenheiten abgestimmt.

Der nächste Nachmittag wurde von der **Sportunion** gestaltet. Die Kinder lern-



LineDance DER Trendsport NEU in Hürm/Inning



Am 17. Juni 2016 öffnete Shortys LineDance Alm in Inning im Landhaus Summer ihre Pforten.

Bürgermeister Johannes Zuser stattete dem LineDanceClub „DieLosenStoa-

na“ unter der Leitung von Karin Sperl einen Besuch ab und gratulierte zur Eröffnung.

Ab September werden Kurse für Einsteiger und Fortgeschrittene für alle Interessierten angeboten.

Nähere Informationen dazu finden Sie im Veranstaltungskalender und auf der Homepage der Marktgemeinde Hürm oder direkt bei Karin Sperl unter Tel. 0676/4212479.

Musikverein Hürm



Auch heuer geht ein musikalisch erfolgreicher Sommer mit vielen Auftritten und Ausrückungen vorüber.

Begonnen hat es mit einem eindrucks-

vollen Tag der Blasmusik, der heuer erstmals im Gasthof Schwaighofer-Zainer stattfand, und bei der Bevölkerung großen Anklang fand. Weiter ging es mit der jährlichen „Kirtags-

vollen Tag der Blasmusik, der heuer erstmals im Gasthof Schwaighofer-Zainer stattfand, und bei der Bevölkerung großen Anklang fand.

musi“, bevor es zum nächsten Höhe-

punkt für unsere Jungmusiker kam, nämlich dem Jugendmusik-Lager am Hochsteinberg, wo am darauffolgenden

Tag die Bergmesse abgehalten wurde. Bei wundervollem Panorama konnte Hr. Pfarrer Franz- Xaver Hell viele Freunde des Bergsports zur Hl. Messe begrüßen. Mitgestaltet wurde der Gottesdienst auch vom Alpenverein der Sektion Loosdorf. Dem musikalischen Sommer ging es mit der festlichen Umrahmung der Feldmesse zum 50. Geburtstag unseres Hrn. Pfarrer Franz Xaver Hell nun langsam dem Ende zu.

Als krönenden Abschluss dürfen wir Sie herzlich einladen am 25.09.2016 in Atzenbrugg-Heiligeneich bei der Marschmusikbewertung unsere Zuseher zu sein.





Kindertrainings

Besonders zahlreich wurden die angebotenen Tennis-Kindertrainings die an fünf Nachmittagen im Juni stattfanden angenommen. Über dieses Interesse herrscht Begeisterung innerhalb der Sektion Tennis. Die Sektion wird sich bemühen diese Trainings auch im nächsten Jahr wieder anzubieten.

Vorankündigung für das neue Turnprogramm

„Fit in den Herbst“

Wir bieten ein interessantes und vielseitiges Programm für Kinder und Erwachsene

Turnstart ab Montag 3. Oktober 2016

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Gemeindehomepage und dem Postwurf.

Die Sportunion Hürm wünscht viel Freude bei der Bewegung!

Sportfest

Auch heuer fand wieder das alljährliche Sportfest zum Schulschluss für Klein und Groß am Hürmer Sportplatz statt. Die Sportunion Hürm freute sich sehr über mehr als 50 Teilnehmer/innen. Neben den Hauptdisziplinen

den Elternverein organisiert wurden, als Veranstalter teilnehmen. Dabei freute sich die Sportunion am 12.08.2016, 16 Kinder an den Sportanlagen begrüßen zu dürfen. Im Vordergrund standen die Sportarten Tennis, Stockschießen und Volleyball auf spielerische Art und Weise kennen zu lernen.



Sieg beim Dunkelsteinerwaldcup 2016 für den UTC Hürm

Am Samstag, dem 23.07.2016, fand bei der neuen Tennisanlage in Schollach die Siegerehrung des Dunkelsteinerwaldcups 2016 statt. Mit glatten 5 Siegen gegen



60/100 m Lauf, Weitsprung und Schlagball gab es auch die Möglichkeit sich auf der Challenge Disk und im Kistenklettern zu beweisen. Bei herrlichem Wetter und zahlreichen Besuchern durften sich die Sieger und auch alle anderen Kinder über kleine Überraschungen zum Abschluss freuen.

Die Sportunion Hürm bedankt sich bei allen Teilnehmern, Besuchern und den Helfern für ihr Kommen und freut sich schon jetzt auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Ferienspiel

Auch die Sportunion durfte bei den diesjährigen Ferienspielen, die durch

Hafnerbach, Haunoldstein, Schollach, Mauer und Aggsbach, konnte sich die Tennismannschaft Hürm zum zweiten Mal in Folge den Sieg und somit auch den Wanderpokal sichern.

1. Platz: Hürm
2. Platz: Hafnerbach
3. Platz: Haunoldstein





Kinder und Jugend-Erlebnisfeuerwehrtag in Inning

Am Samstag, dem 13.08.2016, fand bei herrlichem Wetter der Kinder- und Jugend-Erlebnisfeuerwehrtag in Inning statt. Der Name war Programm, denn es war für reichlich Action gesorgt.

Ca. 20 Kinder aus unserem Löschgebiet und einige Gäste folgten unserer Einladung um mehr über die Feuerwehr zu erfahren. In verschiedene Altersgruppen aufgeteilt durften die Kinder und Jugendlichen 7 verschiedene Stationen rund um das Gerätehaus besuchen. Jede dieser Stationen war einem anderen Bereich des Feuerwehrwesens gewidmet. Zum Beispiel „Aufbau einer Löschleitung und Ansaugen mit der Tragkraftspritze“ oder Geschicklichkeit beim „Überwinden einer Hindernisbahn“. An einer anderen Station durften die Kids mit dem Feuerwehrauto zu einem „echten Einsatz“ fahren, wo ein Traktor mittels Seilwinde aus einem Bach gezogen wurde. Da leuchteten die Augen! Auch das Probetragen der Feuerwehrausrüstung samt Atemschutzgerät durfte nicht fehlen. Ein Highlight war Löschen mit dem Feuerlöscher. Dank der Unterstützung durch Herrn Wolfgang Aspek von der AUVA konnten Kinder und Erwachsene echtes Feuer löschen und erhielten wertvolle Tipps zum Thema Brandverhütung. Ein Teleskopklader stand den ganzen Tag bereit um die Mädchen und Burschen mittels Rettungsgeschirr in einige Meter Höhe

zu befördern um ihnen die Grundlagen bezüglich „Retten aus Höhen und Tiefen“ zu vermitteln.

Zwischen den Stationen gab es immer wieder Pausen die besonders gerne zum Toben in der großen Feuerwehrehüpfburg genutzt wurden.

Bezirkskommandant Roman Thennemayer nahm sich Zeit um unsere Veranstaltung zu besuchen und zeigte sich bei einem Rundgang sehr erfreut über die Begeisterung und das Interesse der Kinder. Auch Abschnittskommandant Franz Hiesberger und Bürgermeister Johannes Zuser erwiesen uns die Ehre und übergaben gemeinsam mit Kommandant Anton Fischer eine Erinnerungsmedaille und Urkunde an alle Teilnehmer.

Zum Abschluss gab es ein Lagerfeuer mit selbst gegrillten Knackern und Würsteln vom Grill und der Abend klang gemütlich aus. Ungefähr die Hälfte der Kinder nutzte die Möglichkeit im Gerätehaus zu übernachten und so ging für viele der Kinder- und Jugend-Erlebnisfeuerwehrtag 2016 erst am nächsten Morgen mit einem gemeinsamen

Frühstück zu Ende.

Nicht nur die Kinder hatten Spaß, auch für die Kameraden der FF-Inning war es ein tolles Erlebnis!

Das war der Bundesbewerb 2016 in Kapfenberg für die FF Inning

Am 10. September 2016 um 7 Uhr waren unsere Kameraden pünktlich beim Stadion angekommen, da die Eröffnungsfeier bereits um halb 8 startete. Es waren tolle Eindrücke die man dabei genießen durfte. Um 14 Uhr ging es für unsere Gruppe dann ans Aufwärmen. Um 15:25 Uhr stand schließlich der Lauf an. Nach einer nicht optimaler Ziehung der Positionen leuchtete am Ende nur eine Zeit von 43,03 Sekunden auf, diese aber zumindest fehlerfrei. Im anschließenden Staffellauf gelang eine durchschnittliche Zeit von 54,52 Sekunden fehlerfrei. Alles in allem wurde es dann der 36. Platz von 111 Gruppen in der Wertung Silber A.

Nichtsdestotrotz begaben sich unsere Kameraden danach zu den zahlreich mitgereisten Fans und „feierten“ mit ihnen die bereits 3. Teilnahme in Folge bei Bundesbewerb.

Ein sportlich, für unsere Kameraden leider nicht zufriedenstellender Bundesbewerb 2016, liegt hinter uns. Dennoch standen, wie so oft im Feuerwehrwesen, die Kameradschaft und das „Erlebnis Bundesbewerb“ im Vordergrund.

Herzliche Gratulation an die Sieger und nochmals herzlichen Dank an alle mitgereisten Fans aus Inning und Hürm.





Einsätze:

Am 10. Juni riss bei einer Betonpumpe ein Hydraulikschlauch, daher musste mit Ölbindemittel das ausgeflossene Öl gebunden werden. Zu einer PKW Bergung bei Sooß wurden wir am 18. Juli alarmiert. Gleich 2 Auffahrunfälle beschäftigten uns am 21. Juli auf der Autobahn.

Nach starken Regenschauern hatten wir mit Überschwemmungen und Vermurungen in Hainberg, Schlitzendorf und Scharagraben zu kämpfen. Nach einem schweren Unwetter unterstützten wir die Feuerwehr Kilb bei zahlreichen Auspump- und Aufräumarbeiten. Mit dem Kran der FF-Loosdorf wurde am 21. August in Sooß ein Auto von einer Stützmauer geborgen.

Hochzeit:

Am 27. August gaben sich Christina und Michael Obruca in der Pfarrkirche in Karlstetten das Jawort. Die Kameraden gratulierten mit einem Schlauchtunnel dem Brautpaar.

Wettkampfgruppe Hürm:

Die Wettkampfgruppe Hürm konnte auch heuer wieder zahlreiche ausgezeichnete Platzierungen erreichen. Beim Abschnittsbewerb in Mank konnte der 7. und 3. Platz belegt werden. Mit



einer Steigerung beim Bezirksbewerb in Mannersdorf der 2. und 3. Platz. In Zisterdorf beim Landesbewerb wurde dann von 658 Gruppen der 10. und 8. Platz erreicht, damit sind wir 2017 für den Firecup

in St.Pölten qualifiziert. Beim Bundesbewerb in Kapfenberg, wo die besten Gruppen aus ganz Österreich antraten, konnte die WKG Hürm den 25. Platz in Silber erreichen.

Jugendfeuerwehr Hürm

Neues gibt es auch bei der Jugendfeuerwehr: Nachdem unser derzeitiger Jugendbetreuer Norbert Lanzenechner seine Funktionen zur Verfügung gestellt hatte, wurde ein neues Jugendbetreuer

erteamt bestellt, welches sich aus den Kameraden Gerhard Bernhuber, Franz Janker, Sandi Gastecker, Isolde Wagner-Löffler und Wiktorja Malinowska zusammensetzt.

Unser neues Team ist voll motiviert und will die Herausforderung annehmen: Du bist bereits 10 Jahre alt und möchtest deine Freizeit sinnvoll mit Freunden verbringen? Es erwarten dich feuerwehrtechnische Ausbildung, neue Freunde, abwechslungsreiche Wettbewerbe sowie sportliche Spiele und zahlreiche Aktivitäten. Ist deine Neugier und Interesse für die Feuerwehr geweckt? Dann komm zur Jugendfeuerwehr! - Schau einfach mal vorbei!



Melde dich bei Gerhard Bernhuber unter 0676 64 077 80, bei Jürgen Prosenbauer unter 0664/400 25 91 oder per Mail an: verwaltung@ff-huerm.at

Weitere Infos unter www.ff-huerm.at

Das Kommando und die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hürm wünschen einen schönen „Altweibersommer“!



Jugendausflug

Wir packten unsere 7 Sachen zusammen und fuhren am 12. August auf unseren jährlichen Lj Ausflug. Heuer war unser Ziel Salzburg. Nach der Busfahrt begann der Ausflug gleich sehr sportlich mit Arrowtag. Diese Sportart kommt ursprünglich aus Amerika und für die



Ausführung wird Pfeil und Bogen benötigt. Am nächsten Tag bekamen wir einmal die Gelegenheit hinter die Kulissen des FC Red Bull Salzburg zu schauen. Bei der Führung erfuhren wir viel Wissenswertes zum Stadium, sowie jede Menge Hintergrund- und Insiderwissen rund um den Verein. Im Anschluss genossen wir den sonnigen Tag am Mondsee. Das Wahrzeichen der Stadt Salzburg, die Festung Hohensalzburg, ließen wir uns nicht entgehen. Zu den Höhepunkten gehörten die prunkvollen Fürstenzimmer, die Folterkammer, das

Festungsmuseum und die schöne Aussicht auf Salzburg. Im Ars Electronica, dem Museum der Zukunft, wurden uns viele Möglichkeiten geboten um die Welt aus verschiedenen Perspektiven auf eigene Faust zu betrachten und zu ergründen.

Im Jedermanns ließen wir den Abend gemütlich ausklingen und die

Erlebnisse vom Landjugendausflug Revue passieren. Es waren sehr lustige und actionreiche Tage in Salzburg.

Landjugend wird 70

Anlässlich der 70 Jahr Feier der Landjugend Niederösterreich findet ein großer Erntedankumzug am 9. Oktober ab 12:30 Uhr im Regierungsviertel in St. Pölten statt. Auch die Landjugend Hürm wird mitwirken und mit einem Wagen vertreten sein. So viel verraten wir: Bei unserem Wagen

wird es um die Getreideverarbeitung gehen. Wir möchten alle ganz herzlich nach St. Pölten zum Erntedankumzug 2016 einladen.

Halloweenparty

Am 31. Oktober 2016 ist es wieder soweit: Die HALLOWEENPARTY steht wieder vor der Tür. In der Koller Halle wird TeamRythmix ordentlich einheizen und die Halle zum Beben bringen.

Jeder der VERKLEIDET kommt, erhält als kleines Willkommensgeschenk einen Gutschein, den ihr gleich bei unserer Veranstaltung einlösen könnt!

Auf euer zahlreiches Kommen freut sich die LANDJUGEND HÜR M



Generalversammlung

Am 4. November um 19:30 Uhr findet unsere Generalversammlung im Gasthaus Thier statt.

Bitte diesen Termin vormerken!



Aktiver Seniorenbund - Ein Rückblick



12 km, die kurze Strecke umfasste 6 km. Nach zwei Labstellen, die durch lange Wartezeiten geprägt waren, kamen alle ziemlich erhitzt und erschöpft wieder am Hauptplatz an. Die Veranstalter hatten letztendlich doch noch Sonnenschirme bei den Heurigen Garnituren aufgestellt, denn der Wettergott hatte es allzu gut mit den Temperaturen gemeint. Die Ansprachen der Ehrengäste waren diesmal erst am Nachmittag und danach erfolgte die Verlosung der vielen Preise.

Am 13. Juli führte uns ein **Tagesausflug** mit 50 Senioren ins Weinviertel. Über Langenlois, Pulkau ging es zum Nationalpark Thayatal bei Hardegg. Dort besichtigten wir das Nationalparkhaus Thayatal und wohnten der Fütterung der beiden Wildkatzen im Freigehege bei. Eine „Kräuterhexe“ führte zu einem Rundgang durch den Kräuter- und Bauerngarten. Hardegg ist die kleinste Stadt Österreichs mit 1.307 Einwohnern und liegt direkt an der Grenze zu Tschechien. Am Nachmittag stand der Besuch der einzigen österr. Perlmuttermanufaktur in Felling am Programm. Dort wird in einem Familienbetrieb seit über 100 Jahren diese alte Handwerkskunst ausgeführt. Meeres-Muscheln und -Schnecken, die importiert werden, werden zu edlen Hemd- und Trachtenknöpfen, sowie zu Perlmutter-schmuck verarbeitet. Gemütlicher Ausklang war beim Heurigen der Familie Burger in Kalladorf.

Am 2. September fuhren 34 Hürmer nach Retz zum diesjährigen **Landes-Wandertag**. Bei strahlendem Sonnenschein starteten die Wanderer ab 9 Uhr vom Retzer Hauptplatz. Die meisten Senioren gingen die lange Strecke von fast



Terminvorschau:

- ab 5. Oktober:** wöchentl. Gymnastik im Turnsaal der Schule für jedermann ab 50+
- 23. Oktober:** Operette in Blindenmarkt
- 27. Oktober:** Landesmeisterschaft im Schießen in Mank
- 27. Oktober:** Fahrt ins Blaue
- 19. November, 14.00 Uhr:** Seniorenball im GH Birgl

Teamverstärkung gesucht!

Genau du bist die richtige Person!

Es ist uns ein Bedürfnis für Sie zur Stelle zu sein! Rund um die Uhr sind wir für Ihre Anliegen verfügbar und geben Ihnen auch gerne Auskünfte zu den verschiedensten Leistungen, welche unser Verein anbietet.

Damit wir auch weiterhin für Sie da sein können, brauchen wir Ihre Unterstützung!

- Fügen Sie sich in ein fähiges Team von Rettungskräften und Mitarbeitern des

Sozialen Dienstes ein!

• Erleben Sie das Gefühl guter Zusammenarbeit, einer Gemeinschaft und der unendlichen Dankbarkeit jeder Person, welche professionelle Hilfe erfahren durfte!

Gemeinsam sind wir stark und bleiben beständig!

Wir sind für jede Art von Unterstützung dankbar. Melden Sie sich einfach telefonisch oder besuchen Sie uns persönlich



auf unserer Dienststelle in der Linzerstraße 60, **Tel. Nr.: 02754 / 6917**

Danke für Ihre Mithilfe!

Ich möchte mich bei allen unterstützenden Mitgliedern und Spender/innen sowie Helfern recht herzlich bedanken.

*Franz Lenk
e.h. Obmann*



Fenster



Ganzglas-Systeme

**SMART
RABATT**

bis 31.12.2016 *



Haustüren



Innentüren



JOSKO
naturholzböden
by trapa®

MIT WEITBLICK KOMBINIEREN & PROFITIEREN

Josko Wohn(t)räume mit Perspektive.

Als einziger Hersteller Österreichs bietet Ihnen Josko Fenster, Türen, Ganzglassysteme und Naturholzböden aus einer Hand. Alle Systeme, Materialien, Farben und Stile harmonieren. Je mehr Produkte Sie kombinieren, desto mehr sparen Sie - mit dem JOSKO SMART RABATT!

Ihr Josko Partner
FA. KARL KÖBERL, 3383 Hürm
verkauf@joskopartner-koeberl.at
Fon 02742.882 624

Ausstellung und Büro:
3151 St. Pölten, Julius-Hann Str. 2

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8:30 - 12:30 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr
Sa geschlossen

Termine außerhalb der
Geschäftszeiten nach Vereinbarung.

josko
FENSTER.TÜREN.BÖDEN

www.josko.at/smartmix

*gültig für Abschlüsse bis 31.12.2016, Auslieferung bis 28.04.2017

bezahlte Anzeige



Zukunft mit Herkunft

Hürmer Zeitung

Wirtschaft

Seite 23

Veranstaltungskalender

Oktober 2016

jeden Mittwoch, 17.00 Uhr: Turnen im Turnsaal Hürm, Familienfreundliche Gemeinde „Hürm aktiv“ u. Seniorenbund Hürm
Jeden Donnerstag, 17.00 Uhr: Schmankerltag im GH Schwaighofer-Zainer
01.10., 14.00 Uhr: Vereinsturnier der Sportunion, Sektion Stockschützen am Stockplatz
01.10.: Viertelwanderung Römerweg, ÖAV
08.10.: Haidsteig Rax, ÖAV
09.10., 9.15 Uhr: Erntedankfest in der Pfarrkirche Hürm
15.-16.10.: Herbstwanderung 5x2.000, ÖAV
22.10., 16.00 Uhr: Oktoberfest im Jedermanns
23., 26. u. 30.10., 11.00 Uhr: Wild auf Wild im GH Schwaighofer-Zainer
31.10., 20.30 Uhr: Halloweenparty der Landjugend Hürm in der Koller Halle Inning

November 2016

jeden Donnerstag, 17.00 Uhr: Schmankerltag im GH Schwaighofer-Zainer
jeden Sonntag, ganztags: Ganslessen im GH Birgl (Vor Anmeldung!)
ab 03.11., 19.00-20.30 Uhr: Fit in den Winter, ÖAV
04.11., 19.30 Uhr: Generalversammlung der Landjugend Hürm im GH Thier
05.11.: Viertelwanderung Römerweg, ÖAV
12.11., ab 8.00 Uhr: Anbetungstag in der Pfarrkirche Hürm
12.-13.11.: Hüttenabschluss auf der Grüntalkogelhütte, ÖAV
20.11., 9.15 Uhr: Christkönigsmesse in der Pfarrkirche Hürm
20.11., 10.00-17.00 Uhr: Hobby-, Kunst- und Handwerksausstellung im GH Birgl
25.11., 19.30 Uhr: Quiznacht Reloaded der Gießler Gang im GH Birgl
26.11., 9.00-17.00 Uhr: Sooßer Advent in der LFS Sooß
26.11., ab 14.30 Uhr: Kinderklettern in Kirnberg, ÖAV

Dezember 2016

jeden Donnerstag, 17.00 Uhr: Schmankerltag im GH Schwaighofer-Zainer
ab 01.12., ganztags: Adventweg der Kulturfreunde in Hürm
03.12., 14.00 Uhr: Krampus Schnapsen im GH Renner
03.12.: Winterwanderung „Rund um Loosdorf“, ÖAV
05.-06.12., ab 16.00 Uhr: Nikolo und Krampus der JVP Hürm
08.12., 9.15 Uhr: Messe für Jubelpaare in der Pfarrkirche Hürm
10.12., 14.00 Uhr: Weihnachtsmarkt des Wirtschaftsbundes in Hürm
15.00 Uhr: Adventsingen
10.12., ab 14.30 Uhr: Kinderklettern in Kirnberg, ÖAV
14.12., 14.00 Uhr: Seniorenweihnachtsfeier im GH Birgl
25.12., 20.00 Uhr: Christmas Day & 9 Jahre Jedermanns im Jedermanns
27.-28.12.: Neujahrsblasen des Musikvereins Hürm
28.12.-01.01., ganztags: Wildbretschmaus im GH Birgl
31.12., 18.00 Uhr: Silvesterbuffet
21.00 Uhr: Silvesterparty im GH Schwaighofer-Zainer
31.12., 19.00 Uhr: Silvesterbuffet
21.00 Uhr: Silvesterparty im Jedermanns

Bälle 2017

21.01., 20.00 Uhr: Landjugendball im GH Thier
18.02., 20.00 Uhr: Musikergschnas des Musikvereins Hürm im GH Birgl